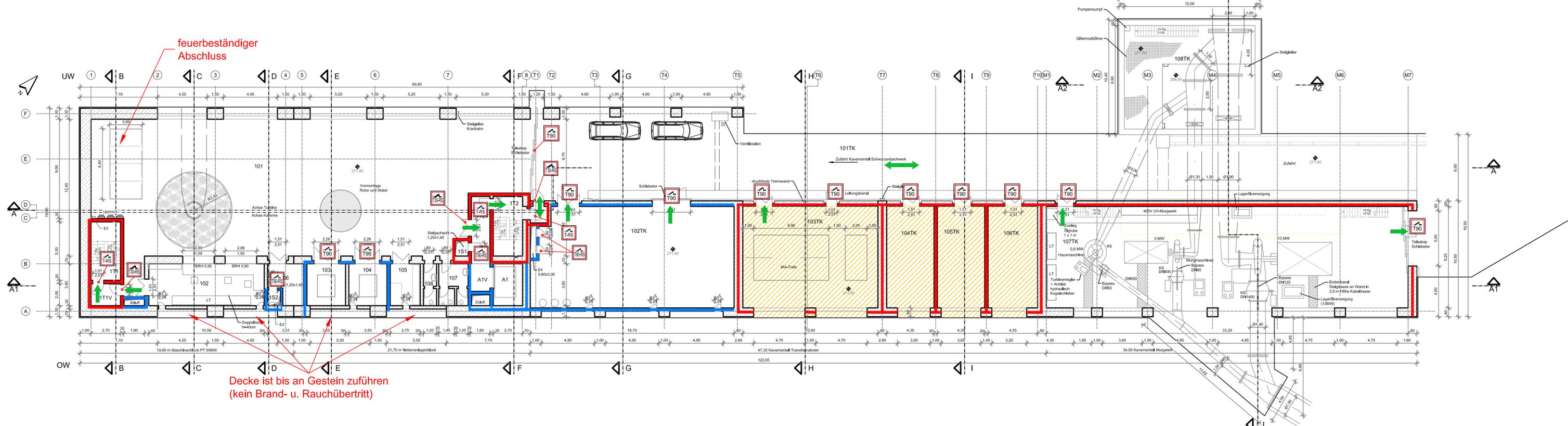


Maschinenhausflur - Horizontalschnitt E1, +271,90



feuerbeständiger Abschluss

Decke ist bis an Gestein zu führen (kein Brand- u. Rauchübertritt)

Raum Nr.:

- Maschinenhausflur**
- A1 Lasten, Personenaufzug
  - A1V Vorraum Aufzug
  - 1T1 Treppenhaus
  - 1T1V Vorraum Treppenhaus
  - 1T2 Treppenhaus
  - 1T2V Vorraum Treppenhaus
  - 1S1 Steigschacht Kabel
  - 1S2 Steigschacht Rohre
  - 101 Maschinenhalle
  - 102 Bedien- und Beobachtungsraum
  - 103 Verteilertrafo 1
  - 104 Verteilertrafo 2
  - 105 Erste Hilfe Raum
  - 106 Schutz- und Zählerstände
  - 107 WC Herren
  - 108 WC Damen
  - 101TK Zufahrt
  - 102TK Generatorleistungsschalter
  - 103TK Maschinentransformator
  - 104TK AUR - Trafo Eingang
  - 105TK AUR - Trafo Ausgang
  - 106TK Trafo Murgwerk
  - 107TK Murgwerk
  - 108TK Bühne Schieberkammer Murgwerk
  - E2 Steigterasse
  - E3 Steigterasse
  - E4 Steigterasse

LEGENDE

- Brandwand, feuerbeständige Wand auch unter zusätzlicher mechan. Beanspruchung, aus nicht brennbaren Baustoffen
- feuerbeständige Wände, in den wesentlichen Teilen aus nicht brennbaren Baustoffen
- ▨ feuerhemmende Verglasung F 30 (Brandschutzverglasung)
- Verlauf baulicher Rettungswege (1. und 2. RW)
- ← Verlauf 2. Rettungsweg über Steigleitern
- wird mit stat. Löschanlage ausgestattet (U205, U302, U308, U309, 103 TK - 106 TK)
- feuerbeständige, rauchdicht und selbst schließende Tür
- feuerbeständig, dicht und selbst schließende Tür
- feuerhemmende, rauchdicht und selbst schließende Tür
- feuerhemmende, dicht und selbst schließende Tür
- rauchdicht und selbst schließende Tür

Diese Grafik stellt ausgewählte Anforderungen an raumabschließende Bauteile (Mindestanforderungen) und den Verlauf der baulichen Rettungswege dar.

Weiterführende Anforderungen, z. B. an statisch relevante Bauteile, Dämmstoffe, Installationen und deren Schächte bzw. Kanäle etc., sind dem Brandschutzkonzept zu entnehmen und umzusetzen.

Diese Grafik erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie ist nur im Zusammenhang mit dem Brandschutzkonzept zu verwenden.

Maßstab 1:200  
-1 0 1 2 3 4 5 [m]

Hinweise:

- Alle Längenangaben in Meter [m] wenn nicht anders angegeben.
- Alle Höhenangaben sind in Meter über Normalnull [m NN] und beziehen sich auf DHHN12, HST 130.
- Koordinaten beziehen sich auf das Gauss-Krüger-System in DHDN.

**SW Sachverständigenbüro Brandschutz GmbH & Co. KG**  
 Längwitz 69a  
 99310 Dornheim  
 Thüringen  
 Telefon 0 36 28 - 66 28 78 01  
 Fax 0 36 28 - 66 28 78 09  
 E-Mail info@sw-svb.de

Für den Bauherren:		30.11.2018 Datum	<i>A. U. Jounel</i> Unterschrift	EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Für den Planverfasser:		30.11.2018 Datum	<i>P. Wolf</i> Unterschrift	Ingenieurarbeitgemeinschaft PSW Forbach
Bauherr / Auftraggeber:	EnBW - Zeichnung-Nr.	W.S32.10.0G0.BBS0103.B		
EnBW Energie Baden-Württemberg AG Schellenwasenstr. 15 70567 Stuttgart Tel. + 49 (0)711/289-0 Fax + 49 (0)711/289-82180 Postfach 80 03 28 70503 Stuttgart	Projekt:	PSW FORBACH - NEUE UNTERSTUFE PLANFESTSTELLUNG		
Planverfasser: LAHMEYER HYDROPROJEKT LAHMEYER INTERNATIONAL Ingenieurarbeitgemeinschaft PSW Forbach Eisenheimerstraße 11 80687 München	Benennung:	Brandschutzplan Brandschutzkonzept Kraftwerkskaverne Ebene E1 - Maschinenhausflur		
Datum		Name		Maßstab: 1:200
15.06.2015		Wagner		Format: A4-A0
07.07.2015		T. Weise		Blätter: 1
Gez.		Zeichnungs-Nr./Auftrags-Nr.		SAP-Bestell-Nr. 4560979766
Gepr.		Dokumenten-Nr.		Anlage B.VI.2.4
Geänd.				

Diese Zeichnung und sämtliche Beilagen sind dem Empfänger nur zum vorgesehenen Zweck anvertraut. Gemäß DIN ISO 15016 werden EnBW alle Rechte vorbehalten, einschließlich des Eigentums an diesen Unterlagen.

Donnerstag, 15. November 2018 14:03:29